



Stadt Vohburg a. d. Donau

Öffentliche Niederschrift über die Sitzung des Kultur- und Festausschusses

Sitzungsdatum: Donnerstag, 30.10.2025
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:05 Uhr
Ort: im Bürgersaal des Rathauses in Vohburg, Ulrich-
Steinberger-Platz 12 (3. OG)

Anwesenheitsliste

1. Bürgermeister

Schmid, Martin

Ausschussmitglieder

Amann, Michael
Eisenhofer, Roswitha
Kolbe, Matthias
Rothbauer, Manfred
Steinberger, Heinrich

Schriftführer

Amann, Andreas

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Jung, Hedwig
Müller, Ernst
Pflügl, Konrad jun.
Ries, Benjamin
Schärringer, Peter, Dr.

Krank
Beruflich verhindert
Beruflich verhindert
Beruflich verhindert
Beruflich verhindert

Öffentliche Tagesordnung

1. Städtepartnerschaft Vohburg / Clermont, Zuschuss zu den Fahrtkosten
Vorlage: GL/0610/2025
2. Neuanschaffung eines Duschcontainers
Vorlage: GL/0604/2025
3. Anschaffung von Absperrsteinen
Vorlage: GL/0605/2025
4. Rückblick Fuchsburgfest 2025
Vorlage: GL/0607/2025
5. Kathreinmarkt 2025
Vorlage: GL/0606/2025
6. Weihnachtsmarkt 2025
Vorlage: GL/0608/2025
7. Teilnahmen an Messen 2026
Vorlage: GL/0609/2025
8. Bekanntgaben des Bürgermeisters
9. Wünsche und Anregungen der Stadtratsmitglieder

1. Bürgermeister Martin Schmid eröffnet um 15:00 Uhr die Sitzung des Kultur- und Festausschusses.

Er begrüßt die anwesenden Kolleginnen und Kollegen und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Den Stadträten war das Protokoll Nr. 23 über die Sitzung vom 18.02.2025 in Abdruck zugegangen. Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben, so dass das Protokoll genehmigt ist.

Öffentliche Sitzung

1.	Städtepartnerschaft Vohburg / Clermont, Zuschuss zu den Fahrtkosten	63
-----------	--	-----------

Um die Städtepartnerschaft mit Clermont lebendig zu halten, möchte das Partnerschaftskomitee in den kommenden Pfingstferien eine Fahrt nach Clermont organisieren. Zuletzt besuchte man die Partnerstadt April 2023 (organisiert vom Komitee) und im Oktober 2023 auf offizielle Einladung der Stadt Clermont zum 50-jährigen Bestehen der Städtefreundschaft. Im Mai 2024 fand der Gegenbesuch in Vohburg statt.

Abfahrt soll am Freitag, 22.05.2026 um 06:00 Uhr in Vohburg sein und die Rückfahrt ist für Montag, 26.05.2026 geplant. Die Pfingstferien eignen sich als Besuchszeitraum, da die in der Partnerschaft engagierten jungen Familien mit den Kindern die Fahrt mitmachen können.

Die Stadt Vohburg hat zwei Angebote von Busunternehmen angefordert, eines ging mittlerweile bei der Stadt Vohburg ein. Das Angebot der Fa. Fröschl (55-Sitzer Reisebus) beläuft sich auf 5.750,00 € (brutto).

Die Kosten für die Unterkunft des Busfahrers (EZ inkl. HP) müssen von der Stadt Vohburg zusätzlich bezahlt werden.

Inklusive ist eine Ausflugsfahrt von Clermont zum Asterixpark in der Nähe von Clermont, der mit den Jugendlichen unternommen werden könnte.

Das Partnerschaftskomitee schlägt vor je Erwachsenen eine Reisekostenbeteiligung in Höhe von 50,00 € zu erheben. Die restlichen Buskosten sollen, nach Wunsch des Komitees von der Stadt Vohburg getragen werden. Bei 40 Erwachsenen und ca. 15 Kinder und Jugendlichen wären von der Stadt Vohburg 3.750,00 € plus die Übernachtung (ca. 450,00 €) des Busfahrers zu tragen.

Beschluss:

1. Die Stadt Vohburg übernimmt die Buskosten in Höhe von 5.750,00 € und trägt die Kosten für das Hotel des Busfahrers.
2. Eine Eigenbeteiligung in Höhe von 50,00 € ist vom Partnerschaftskomitee je Mitfahrenden ab 15 Jahre, unabhängig ob noch eine Schule besucht wird, zu verlangen und an die Stadt Vohburg zu bezahlen.
3. Es werden keine privaten Fahrtkosten für Mitglieder der Stadtkapelle oder Mitglieder des Komitees erstattet, sollten diese mit einem privaten PKW anreisen.
4. Weiterhin werden keine Übernachtungskosten für Mitglieder der Stadtkapelle oder Mitglieder des Komitees erstattet.

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

Unser Sanitärcontainer am Volkfestplatz, der seit 2012 für unsere Camper zur Verfügung steht, hat inzwischen einige Schäden. Neben einem abgebrochenen Waschbecken ist vor allem der nachgebende Boden des Containers neben sonstigen Gebrauchsspuren ein Problem.

Mit der Bitte um Sanierung wurde von Herrn Bortenschlager ein Angebot eingeholt.

Die Firma ROHO geht nach erster Schätzung von ca. 5.500,00 – 6500,00 € aus. Auch ein Angebot für einen neuen Container liegt vor. Das Angebot liegt bei 12.093,08€.

Da der Volksfestplatz im Zuge der Umgestaltung einen zweiten Sanitärcontainer erhält, und hier eine Ausschreibung durchgeführt wurde (Neupreis 7.660,00 €), schlägt die Verwaltung vor, einen zweiten, baugleichen Container im Zuge der Ausschreibung für den Donaupark mit zu bestellen. Den alten Container soll noch verkauft werden.

Wir bitten um die Genehmigung der Kosten für den neuen baugleichen Container.

Beschluss:

Die Mitglieder des Kultur- und Festausschusses genehmigen die Kosten von ca. 7.660,00 € für die Anschaffung eines baugleichen Containers über die Firma Thaler.

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

Die Sicherheitsforderungen für die Märkte werden immer mehr. Um für die nötige Sicherheit, gerade in der Donaustraße zu sorgen, haben wir bisher Betonsteine (Lego), welche auf Europaletten gelagert werden genutzt.

Der Auf- und Abbau ist aber ziemlich umständlich und nicht ganz ungefährlich für die Bauhofmitarbeiter, da die Steine mit dem Lader nur bedingt greifbar sind und nicht kippsicher stehen.

Da zukünftig keine Entwarnung, was die Sicherheit bei Veranstaltungen angeht zu erwarten ist, würden wir gerne „bessere“ Absperrsteine anschaffen, um unsere Märkte ohne Unfallgefahr für die Bauhofmitarbeiter, sicherer zu machen.

Vom Bauhof wurde folgendes Angebot eingeholt.

Die Steine mit einer Kerbe für die Staplergabel kosten mit den Maßen 180 x 60 x 60 pro Stück 105,00€ bei Benötigt werden 16 Stück, was einer Ladung entspricht (1.680,00€)

Steine mit zusätzlichen Reflektoren für bessere Sichtbarkeit kosten pro Stück 200,00€ (3.200,00€ Transportkosten von ca.200,00€ kämen bei jeder Bestellung dazu.

Die Mitarbeiter des Bauhofs würden die Variante mit den Reflektoren bevorzugen, weil die Sicherheit erhöht ist und man bei Dämmerung, z.B. Faschingsumzug, keine extra Beleuchtung anbringen muss.

Beschluss:

Die Mitglieder des Kultur- und Festausschusses genehmigen die Kosten für die Anschaffung von 12 Absperrsteinen mit Kerben (inkl. Reflektoren) für Stapler in Höhe von ca. 2.400,00 € zzgl. Transportkosten in Höhe von 200,00 €

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

Am Freitag hat das Fuchsburgfest mit der Sonnenwendfeier am Volksfestplatz begonnen. Musikalisch wurde die Feier von „2 unplugged“ umrahmt. Auch die Bar des Tennisclub am Rathaus war geöffnet. Die Wasserwacht veranstaltete ein Fackelschwimmen in der Donau, was viele Zuschauer zur Donaulände und zur Donaubrücke gelockt hat. Der Samstagvormittag war geprägt durch verschiedene Läufe in allen Altersklassen und endete final mit dem 10-km-Lauf. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden neben den Sieger auch die ersten Stadtmeister gekürt. Die Wasserwacht war mit ihrem Boot und einem Stand vor Ort und bot den Kindern verschiedene Spiele an und präsentierte ihre Arbeit. Im großen Biergarten sorgte die „Auf geht´s-Band“ für Stimmung. Im Benefiziumgarten war DJ Burnout für die Musik zuständig und vor dem Vis à Vis rockte die Band „Tinnitus Maximus“ ab, sodass für jeden Besucher etwas dabei war. Das Partnerschaftskomitee hatte sich wieder zwischen Bibliothek und Landratsamt eingerichtet. Die Stadtkapelle sorgte mit einem Goaßmaßstand und der Tennisverein mit der Bar vor dem Rathaus für ausreichend Getränke neben dem Biergarten. Der Sonntag hat traditionell mit dem Gottesdienst begonnen. Auf der kleinen Donau war das Entenrennen; bei dem wir 1000 Enten ins Rennen geschickt haben. Am Nachmittag war die Band „Original Bavaria Spitzbuam“ im Biergarten zu hören. Der Vohburger Frauenzauber hatte sich am Sonntag im Rathaus eingerichtet. Großen Andrang fand die Dirndlmodenschau bei der neben „BeTrachtenswert“, auch Optik „Heinrich“ und die Blumenwerkstatt Sandra mitgewirkt haben. Die drei Tage wurden vom BRK betreut mit einer mobilen Station und am Freitag und Samstag sorgte der Sicherheitsdienst Weidler für Ordnung. Das Fest ist ruhig verlaufen und auch das BRK hatte neben einem größeren Kreislaufzusammenbruch nur Kleinigkeiten zu versorgen. Leider war es an dem Wochenende sehr heiß, sodass die meisten Besucher erst in den Abendstunden in die Stadt gekommen sind.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beschlussfassung verlassen.

Nach aktuellem Stand sind für den Kathreinmarkt 50 Stände angemeldet. Es wird wieder ein bunter Markt mit verschiedenen Fieranten sein, wobei ein großer Teil für adventliche Dekoration und für Imbissstände reserviert ist.

Die Ausgaben für Werbung und Strom werden sich auf ca. 600,00 € belaufen.

Bereits am Samstag vor dem Kathreinmarkt wird in der Schule die Hobbykunstaussstellung „zum Gedenken an Heide“ eröffnet. Auch am Sonntag kann man die ausgestellten Kunstwerke anschauen und auch käuflich erwerben.

Der Faschingsverein Rot-Blau-Vohburg beteiligt sich wieder am Markt und stellt das neue Prinzenpaar und das neue Kinderprinzenpaar vor. Gemeinsam betreiben die Paare mit Ihrem jeweiligen Hofstaat eine Glühwein- und Punschhütte.

Da im ehemaligen Stadtcafé inzwischen das Amamy zuhause ist, wird der Glühweinstand in diesem Jahr von der Firma Ritzer-Liköre betrieben, die als Standler schon bei vielen Märkten dabei waren.

Der Frauenbund öffnet wieder das Cafe unterm Kirchturm im Pfarrheim von 14:00 bis 17:00 Uhr.
Die Stadtkapelle wird an wechselnden Standorten kleine Konzerte geben.
Für die Kinder sind die Eisenbahn und ein Kinderkarussell organisiert.
Die Aktionskreisgeschäfte haben von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Die Eröffnung des Marktstadl's der Stadt Vohburg findet ebenfalls statt.

Beschluss:

Das vorläufige Programm wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

6. Weihnachtsmarkt 2025

68

Beim Weihnachtsmarkt 2025 werden ca. 20 Buden aufgebaut. Im Bürgersaal gibt es eine Krippenausstellung.

Zur Eröffnung am 12.12.2025 wird die Stadtkapelle wieder mit weihnachtlichen Klängen für eine adventliche Stimmung sorgen. Das Christkind wird mit seinem Prolog die Gäste des Marktes willkommen heißen. Die Engel vom Kindergarten „Spatzennest“ unterstützen das Christkind und den Nikolaus.

Monika Spies und Nikolaus Raith sorgen mit weihnachtlichen Liedern für heimelige Stimmung. Am Samstag werden die Kinder des Kindergartens „Sonnenschein“ unsere Besucher mit einem Lichtertanz erfreuen. Der Kindergarten St. Martin lädt alle Kinder in die Stadtbibliothek zu einem Schattenspiel ein.

Für die Kinder gibt es im Rathaus ein kleines Bastel- und Malangebot im Bürgersaal, während die Eltern sich die Krippenausstellung anschauen.

Die Elternbeiräte des Kindergartens Spatzennest und der Elternbeirat der Schule verkaufen Glühwein und Kinderpunsch. Es wird wieder ein Wunschzettelbriefkasten für die Wünsche ans Christkind aufgestellt. Die Antworten erhalten die Kinder noch vor dem Heiligen Abend.

Die Ausgaben für Werbung etc. werden voraussichtlich ca. 7.000,00 Euro betragen, welche in der Kultur- und Festausschusssitzung vom 18.02.2025 bereits genehmigt wurden.

Das Warenangebot ist vielfältig, mit einigen Neuerungen.

Das Bühnenprogramm am Samstag wird final mit der weihnachtlichen Feuershow enden.

Am Sonntag gibt es das Rauhnahtspektakel mit dem Gäubodn Gschwerl im Anschluss an die Auflösung des Weihnachtsrätsels und die Gewinnverteilung durch das Vohburger Christkind, den Nikolaus und die Engel vom Kindergarten Rappelkiste.

Beschluss:

Das Programm wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

7. Teilnahmen an Messen 2026

69

Im kommenden Jahr möchten wir wieder die Gelegenheit nutzen und uns als Stadt bei der Grünen Woche in Berlin präsentieren. In Berlin gibt es die Möglichkeit den Stand, welchen das KUS betreut zu nutzen, um für die Stadt Vohburg und auch für die Jubiläumsspiele im Juli 2026 zu werben.

Wir werden uns am 22.01.2026 auf der Messe präsentieren.

Kosten für die Teilnahme an der Grünen Woche fallen in Höhe von ca. 4.000,00 € für Übernachtung, Benzin, Verpflegung, give aways etc. an.

Die zweite Messe, bei der wir uns über das KUS präsentieren können, ist die CMT in Stuttgart, welche zeitgleich mit der Grünen Woche stattfindet.

Angedacht ist hier ein Auftritt unter dem Dachverband Tourismusverband Oberbayern München e.V.

Unser Messetag wäre ebenfalls der 22.01.2026, deshalb würden wir zu dieser Messe Fr. Straub vom Museum schicken als Repräsentantin der Stadt und des Museums. Die Stuttgarter Messe ist immer sehr gut besucht und bringt uns zählbare Gäste nach Vohburg.

Das letzte Mal waren wir 2024 auf der CMT was mit Reisekosten von 370,00 € verbunden war.

Beschluss:

Die Mitglieder des Kultur- und Festausschusses genehmigen die Teilnahme an der Grünen Woche.

Die Kosten für die Teilnahme an der Grünen Woche betragen ca. 4.000,00 € und werden genehmigt.

Die Teilnahme an der CMT in Stuttgart wird genehmigt.

Die Kosten von ca.400,00 € für die Teilnahme an der CMT werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 6 Nein 0

8. Bekanntgaben des Bürgermeisters

9. Wünsche und Anregungen der Stadtratsmitglieder

Nachdem Wortmeldungen nicht vorlagen, schloss der 1. Bürgermeister Martin Schmid gegen 16:05 Uhr die öffentliche Sitzung des Kultur- und Festausschusses.

Andreas Amann
Schriftführer

Martin Schmid
1. Bürgermeister